

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Der Litterarisch-gesellige Verein zu Oldenburg

Schwartz, August

Oldenburg [u.a.], 1889

Dem Jubilar

urn:nbn:de:gbv:45:1-5432



Dem Jubilar.

I.

(Mel.: Strömt herbei, ihr Völkerscharen etc.)

aßt den Festgesang erklingen!
Sonnengoldig perlt der Wein;
Frohe Huldigung wir bringen
Unser'm Litterarverein.
Selt'nes Los ward ihm beschieden,
Goldnen Lorbeer wir ihm weih'n;
Wen'gen ist's vergönnt hienieden,
Solches Tages sich zu freun.

Als vor Jahren froh erwachte
Der Verein zum hellen Licht,

Heiter in das Leben lachte
Mit verklärtem Angesicht,
Küßten Grazien ihm die Wange,
Die neun Musen ihm den Mund,
Und mit fröhlichem Gesange
Schloß Humor den schönen Bund.

Fest zusammen hat gehalten
Des Vereins erwählte Schar.
Mög' ein guter Stern stets walten
Ueber ihm noch manches Jahr,
Daß nach fünfzig Jahren wieder
Dem ehrwürd'gen Jubilar
Klingen helle Festeslieder,
Und er blühe immerdar.

H. Schwarz.



Dem Jubilar.

II.

(Mel.: Schier dreißig Jahre bist du alt etc.)

Schier fünfzig Jahre sind nun
schon

Gezogen in das Land,
Als hier in geselligen Stunden
Der Geist eine Freistatt gefunden
Und Freundschaft eng uns verband.

Schier fünfzig Jahr' der Bowlen Quell
Hier große Wunder thut:
Zum geistvollen Trunk thut er laden
Und spendet voller Gnaden
Dem Durstigen Kraft und Mut.

Noch fünfzig Jahr' — nein ewig blüh'
Der Litterarverein!
Wie die Zeiten sich mögen gestalten,
Hier bleiben jung stets die Alten
Wie edler Firnewein.

Nach fünfzig Jahren wiederum
Tön's „Kling — Klang — gloria!“
Wo der Geist stets neu wird geboren,
Geht nie der Humor verloren
Der Litteraria.

H. Schwarz.





